

Akkorde und Skalen

Wie hängt dies zusammen?

Ein häufig auftretende Frage ist:

Welche Skala spiele ich über welchen Akkord?

Dafür gibt es in der Regel mehr als eine Lösung.

In einem typischen Akkordsymbol sind drei (Dreiklang) bzw vier (Septakkord/Vierklang) Töne kodiert.

Beispiel:

Grundton, Terz, Quinte und Septime

The image shows a musical staff in treble clef. On the left, a Dm7 chord is shown as a block of four notes: D, F, A, and C. On the right, the same four notes are shown as individual dots on a staff, labeled with their scale degrees: 1 (Grundton), 3 (Terz), 5 (Quinte), and 7 (Septime).

Eine Skala/Tonleiter hat in der Regel aber nicht vier Töne sondern sieben. In unserem Akkordsymbol ist aber Sekunde/None, Quarte/Undezime sowie Sexte/Tredezime nicht genau angegeben. Um die Skala zu erhalten ergänzt man diese Töne.

Mögliche (typische) Ergänzungen könnte bei unserem Beispiel Dm7 so aussehen.

The image shows a musical staff in treble clef. On the left, a Dm7 chord is shown as a block of four notes: D, F, A, and C, labeled 1, 3, 5, 7. On the right, the Dorian scale is shown as a sequence of seven notes: D, E, F, G, A, B, C, labeled 9, 11, 13.

The image shows a musical staff in treble clef. On the left, a Dm7 chord is shown as a block of four notes: D, F, A, and C, labeled 1, 3, 5, 7. On the right, the Aeolian scale is shown as a sequence of seven notes: D, E, F, G, A, Bb, C, labeled 9, 11, b13.

Dm7 phrygisch (Herkunft Bb-Dur)

1 3 5 7 b9 11 b13

Diese drei Möglichkeiten stammen aus dem Bereich der Durskalen.

Zur Auswahl der "richtigen" Skala muss der harmonischem Kontext mit betrachtet werden.

In einer II-V-I Verbindung (Dm7 G7 Cmaj7) wird man dorisch bevorzugen.

Dm7 G7 Cmaj7

IIIm7 V7 Imaj7

dorisch bevorzugt

In einem Stück in F-Dur könnte aeolisch die passende Wahl sein.

Fmaj7 Dm7 Gm7 C7

Imaj7 VIIm7 IIIm7 V7

aeolisch bevorzugt

In einen Umfeld von Bb-Dur ist phrygisch eine gute Wahl.

Dm7 Gm7 Cm7 F7 Bbmaj7

IIIIm7 VIIm7 IIIm7 V7 Imaj7

phrygisch bevorzugt

Aus anderen Skalenfamilien (Melodisch Moll, Harmonisch Moll....) kann man sich ebenfalls passende Skalen für den Akkord herleiten. Diese sind allerdings seltener, als die oberen Beispiele.

Dm7 MM2 (Herkunft C-moll melodisch)

1 3 5 7 b9 11 13

Dm7 HM4 (Herkunft A-moll harmonisch)

1 3 5 7 9 #11 13

Gibt noch obskure "Lösungen". Hier verlässt man aber das System der typischen Dur/Moll-Skalen.

Dm7 phrygisch #11

1 3 5 7 b9 #11 b13

Dm7 MM4 b9

1 3 5 7 b9 #11 13

Dm7 aeolisch #11

1 3 5 7 9 #11 13

Die wichtigsten Skalen sind eindeutig dorisch, aeolisch, phrygisch.